# MIV zeichnet Tierphysiologen aus -

# Verleihung Milch-Wissenschaftlicher Innovationspreis 2019an Herrn Prof. Michael W. Pfaffl

Hamburg, 15.11.2019 - Der Milchindustrie-Verband (MIV) hat den Milch-Wissenschaftlichen Innovationspreis 2019 an Herrn Prof. Dr. Michael W. Pfaffl von der Technischen Universität München verliehen. Die Verleihung fand heute im Rahmen des 44. Wissenschaftlichen Beirates des Verbandes in Hamburg statt.

Der Preis steht für innovative und praxisnahe Leistungen aus den verschiedenen Wissenschaftsbereichen rund um die Milch.

Die Wahl fiel in diesem Jahr auf einen Wissenschaftler, der sich um die Steigerung der Tiergesundheit und des Tierwohles bei Milchkühen verdient gemacht hat. Hierbei geht es um die Entwicklung von Biomarker-Signaturen für Mastitiden und andere Krankheiten und letztlich die Möglichkeit der Frühdiagnostik. Nachhaltig wird so der Selektionserfolg auf stoffwechselstabile und gesunde Kühe maximiert und die Zuchtwertschätzung für Gesundheit sowie Milchinhaltsstoffe optimiert.

„Mit der Vergabe des Milch-Wissenschaftlichen Innovationspreises 2019 an Herrn Prof. Dr. Michael W. Pfaffl von der Technischen Universität München durch die Unternehmen des Milchindustrie-Verbandes werden seine langjährige wissenschaftlich fundierte Basisarbeit, seine aktive Unterstützung der Milchindustrie sowie seine zukunftsweisenden Gedanken und Arbeiten zur Forschung auf tierphysiologischer Ebene mit einem „Mehr an Nachhaltigkeit“ gewürdigt. Die Erkenntnisse helfen der Milchbranche gezielt, praxisnah Einfluss auf die Tiergesundheit zu nehmen“, so Herr Hans Holtorf, stellv. Vorsitzender des Milchindustrie-Verbandes.

Der MIV-Preis in Höhe von 10.000 Euro kann jährlich an Persönlichkeiten vergeben werden, die sich wesentlich in der milchspezifischen Forschung und Wissenschaft engagieren. Dieses kann von den Naturwissenschaften bis zur Rechts- und Wirtschaftswissenschaft sein. Entscheidend ist die besondere Praxisnähe und Bedeutung für die Molkereipraxis und Milchwissenschaft.

**Aus der Begründung:**

Herr Prof. Michael W. Pfaffl ist Professor für Molekulare Physiologie am Lehrstuhl für Tierphysiologie & Immunologie der Technischen Universität München in Freising - Weihenstephan.

Die Publikationsliste ist lang und umfasst ca. 200 wissenschaftliche Originalarbeiten.

Tätigkeitsschwerpunkte von Herrn Prof. Pfaffl sind u. a. Immun-Monitoring bei Milchkühen, Immunologie und Physiologie der Milchdrüse, mRNA (messenger Ribonukleinsäure) und kleine regulative microRNA Profiling in Milch und Rinderorganen.

Gründe für die Vergabe des Preises an Herrn Prof. Pfaffl sind daher seine wissenschaftlich fundierte Basisarbeit sowie seine aktive Unterstützung der Molkereiwirtschaft bei der Versachlichung unberechtigt kritischer Aussagen zur Milch.

So wird der Milchforschungsstandort Deutschland durch Herrn Prof. Pfaffl maßgeblich und nachhaltig gestützt. Er ist ein wichtiger Leistungsträger der Milchwissenschaft in Deutschland und seit 2017 Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des MIV.

Weitere Informationen rund um Milch finden Sie unter:

[www.milchindustrie.de](http://www.milchindustrie.de), [www.meine-milch.de](http://www.meine-milch.de)

Der Milchindustrie-Verband e.V. (MIV) repräsentiert etwa 80 leistungsstarke, mittelständische Unternehmen der deutschen Milch- und Molkereiwirtschaft. Mit rund 26 Milliarden Euro Jahresumsatz ist die Milchindustrie der größte Bereich der deutschen Ernährungsbranche.

Kontakt: Milchindustrie-Verband e.V.

 Dr. Gisela Runge

 Jägerstraße 51 | 10117 Berlin

 Tel.: 030 4030445-19 | Fax: 030 4030445-57

 Email: runge@milchindustrie.de

Bildmaterial finden Sie anliegend bzw. unter [www.milchindustrie.de](http://www.milchindustrie.de).